

# 10 Argumente für Naturstein

## So sagen Sie es ihren Bauherren

Wer kennt das nicht: Stein oder nicht, das ist oft die Frage. Warum soll ich gerade mit Naturstein bauen, fragen Bauherren und Architekten. Sagen Sie es ihnen! Hier finden Sie die richtigen Argumente.

### 1 Naturstein fasziniert

Naturstein ist ein Naturprodukt, dessen individuelle Eigenschaften durch die Art und die Bindung der Mineralien bestimmt wird, aus denen der Naturstein besteht. Unter allen Baustoffen nimmt der Naturstein eine herausragende Stellung ein: Bauteile aus Naturstein sind Unikate, die sich untereinander und mit vielen anderen Materialien kombinieren lassen. Naturwerkstein ist kein uniformes Industrieprodukt, sondern zeigt seine Entstehungsgeschichte.

### 2 Naturstein ist ökologisch

Naturwerkstein findet sich als Baustoff in nahezu fertiger Form in der Natur. Für seine eigentliche Herstellung ist kein Energiebedarf notwendig. Lediglich bei der Gewinnung und Bearbeitung wird Energie verbraucht. Der Anteil ist jedoch im Vergleich zu anderen Baustoffen gering. Der Abbau erfolgt meist in relativ kleinen Steinbrüchen ohne große Sprengungen. Der nicht verwendete Abraum kann unmittelbar zum Verfüllen abgebauter Teile des Steinbruchs eingesetzt werden. Im gesamten Kreislauf der Natursteingewinnung, -bearbeitung und -rückführung an die Natur geht nichts verloren.

### 3 Naturstein ist umweltverträglich

Als natürlicher Baustoff enthält Naturstein keinerlei gesundheitsgefährdende Schadstoffe. Naturstein kann problemlos in Lebensmittelbereichen verwendet werden. Er ist unbrennbar und entspricht der Baustoffklasse A nach DIN 4102. Auch im Brandfall werden von Natursteinen keine gesundheitsschädlichen Stoffe freigesetzt. Naturstein benötigt auch keine chemischen Hilfsstoffe wie Schutzanstriche, Imprägnierungen und Beschichtungen für die Verwendung als Baumaterial.

### 4 Naturstein ist vielfältig

Es gibt keinen Baustoff, der so viele unterschiedliche Farben und Strukturen zeigt wie Naturstein. Diese Vielfalt wird durch verschiedene Oberflächenbearbeitungen nahezu unbegrenzt. Bauherren und Architekten verfügen so über eine breite Palette, die eine Abstimmung auf jedes gewünschte Erscheinungsbild oder Ambiente erlaubt. Naturwerksteine werden vielfach wegen ihrer hohen optischen und technischen Qualitäten ausgewählt. Naturstein steht in einer Vielzahl unterschiedlicher Farben, Strukturen und Texturen zur Verfügung. Es gibt für nahezu jede Anforderung an einen Baustoff den geeigneten Naturstein.

### 5 Naturstein ist individuell

Natursteine werden in großformatigen Blöcken gewonnen und in den Natursteinbetrieben auf das gewünschte Format geschnitten. Das Format der Natursteinplatten wird nur durch die Größe der Rohblöcke begrenzt und nicht durch Standardmaße eingeschränkt, die durch die Produktion vorgegeben sind. Die Formate können individuell den Bedürfnissen der Planung angepasst werden. Ebenso sind nicht nur quadratische oder rechteckige Platten lieferbar, sondern alle beliebigen Formen. Moderne Bearbeitungsmaschinen erlauben Einlegearbeiten im Naturstein. Die Vielfalt der Gesteine sowie die individuellen

Bearbeitungs- und Gestaltungsmöglichkeiten machen die Einzigartigkeit des Baustoffs aus.

### **6 Naturstein ist alterungsfähig**

Während viele Baustoffe im Laufe der Jahre unansehnlich werden, erhält der Naturstein eine natürliche Patina, die der Schönheit des Natursteins nicht abträglich ist. Viele Natursteine sind wie guter Wein: Erst mit den Jahren erhalten sie ihre volle Eleganz. Naturstein kann aber auch einfach und kostengünstig gereinigt werden. Selbst jahrhundertealte Bodenbeläge aus Naturstein können abgeschliffen und somit wieder in den Originalzustand gebracht werden. Die Lebensdauer von Natursteinen ist extrem hoch. Bei der richtigen Planung und Ausführung halten Gebäude aus Naturstein nachweisbar viele tausend Jahre.

### **7 Naturstein ist dreidimensional**

Neben den Plattenformaten können auch beliebige Massivsteine hergestellt werden. Durch das Einfräsen von Nuten und Kanneluren in den Steinoberflächen werden interessante Licht- und Schatteneffekte erzielt. An einer Fassade angebracht strahlen so bearbeitete Platten Kraft und Massivität aus. Massive Bauteile wie Gesimse, Umrahmungen und Pfosten ermöglichen eine ästhetische Gliederung.

### **8 Naturstein ist kostengünstig**

Betrachtet man die Gesamtkosten eines Baustoffs über eine Nutzungsdauer von 30 Jahren und mehr, beweisen unabhängige Untersuchungen, dass Naturstein nicht teurer als vergleichbare künstliche Baustoffe ist. Den relativ hohen Investitionskosten stehen die langfristig günstigen Unterhaltskosten sowie die hohe Lebensdauer gegenüber. Der Aufwand für Reinigungs- und Wartungskosten ist bei Naturstein gering.

### **9 Naturstein ist physikalisch sinnvoll**

Naturstein weist eine sehr gute Wärmeleitfähigkeit und eine hohe Wärmespeicherkapazität auf. Als Fassadenmaterial absorbiert Naturstein die Wärmestrahlung der Sonne und verhindert die ungewollte Aufheizung des Gebäudes. Untersuchungen belegen, dass der Energiebedarf von Hochhäusern mit Steinfassaden bei 100–150 kWh/m<sup>2</sup> liegt, wohingegen bei Glasfassaden ein Energiebedarf für die erforderliche Heizung und Kühlung von 300–700 kWh/m<sup>2</sup> erforderlich ist.

### **10 Naturstein ist belastbar**

Die hohen Druckfestigkeiten vieler Natursteine haben dem Material den Ruf des ewigen Baustoffs verschafft. Nur die sogenannten nicht rostenden Stähle, die produktionsbedingt kostspielig sind, erreichen die Haltbarkeit von Natursteinen. Auch bei den Bodenbelägen kann Naturstein die höchste Belastbarkeit und die geringsten Abriebswerte aufweisen. Bei Belägen aus Granit oder ähnlichen Hartgesteinen sind auch nach Jahrzehnten kaum Nutzungsspuren sichtbar.